

**Nutzungsbedingungen
des Lubliner Stadtradsystems LRM
Gültig ab 10. Februar 2024.**

Allgemeine Bestimmungen

- I.1 Die vorliegenden Nutzungsbedingungen legen die Bedingungen für die Nutzung des Lubliner Stadtradsystems (im Folgenden: LRM) fest, das innerhalb der Verwaltungsgrenzen der Stadt Lublin eingerichtet und betrieben wird.
- I.2 Die LRM-Nutzungsbedingungen sowie die Datenschutzbestimmungen werden auf der Website www.lubelskirower.pl kostenlos zur Verfügung gestellt, und ihr Inhalt kann dort eingesehen, abgerufen, vervielfältigt und gespeichert werden. Dieses Dokument ist am Sitz der "MPK Lublin" Sp. z o.o. mit Sitz in Lublin erhältlich, die der Betreiber des LRM ist.
- I.3 Kontakt:
„MPK Lublin” Sp. z o.o.
ul. A. Grygowej 56
20-260 Lublin
E-Mail: bok@lubelskirower.pl Tel.: 81 477-47-74

Definitionen

- II.1 **Mobile App** — eine mobile App, die die Nutzung des LRM ermöglicht. Die Nutzung der mobilen App ist auf einem Smartphone-Gerät mit einem geeigneten, aktuellen Android- oder iOS-System möglich, das den Download der mobilen App aus dem Online-Shop ermöglicht. Die mobile App kann kostenlos im Google Play und Apple AppStore heruntergeladen werden. Voraussetzung für das Herunterladen und die Nutzung der mobilen App ist ein permanenter Internetzugang und die Registrierung eines Kundenkontos im LRM-System.
- II.2 **Das Kundendienstbüro für Lubliner Stadträder (BOK LRM)** – ist als ein vom Betreiber eingerichteter Dienst zu verstehen, über den die Kunden mit dem Betreiber in Kontakt treten können:
- über die Hotline rund um die Uhr unter 81 477-47-74,
 - per E-Mail unter **bok@lubelskirower.pl**
 - über die Website des Betreibers unter **www.lubelskirower.pl**.
- II.3 **Dauerkarte** - die den Inhaber innerhalb der beim Kauf angegebenen Gültigkeitsdauer zu mehreren Fahrten auf den Linien berechtigt, für die sie erworben wurde, und die wie folgt aussehen:
- ein personengebundenes Ticket - das nur von einer Person genutzt werden kann, deren persönliche Daten im LUBIKA-System registriert wurden,
 - Inhaberausweis - der von jeder Person benutzt werden kann; der Inhaberausweis gilt nur während der Fahrt als Nachweis für den bezahlten Fahrpreis.
- II.4 **Kontosperrung** – Vorbeugende Maßnahme, die darin besteht, die Nutzung des LRM zu verhindern, die vom Betreiber im Falle eines Verstoßes des Kunden gegen die Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen, insbesondere eines Verstoßes, der eine Beschädigung des Eigentums des Betreibers darstellt, eingesetzt werden kann.
- II.5 **O-lock Schloss** — ein Mittel zur Sicherung des Standardfahrrads in Form einer in den Rahmen integrierten "O"-Klemme, ohne die es nicht möglich ist, den Mietvertrag zu beenden. Das O-lock Schloss dient auch zur Sicherung des Fahrrads, wenn die Stillstandsfunktion verwendet wird. Das O-lock Schloss wird am Hinterrad angebracht und bleibt während der Fahrt geöffnet. Das Schloss ist ein Zubehör für jedes Fahrrad.

- II.6 **Tabelle der Preise und Zusatzkosten** – die LRM-Preisliste, die ein wesentlicher Bestandteil des Vertrags ist. Die Preisliste und die Tabelle der Zusatzgebühren bilden einen Anhang zu diesen Bedingungen, der auf der Website und in der mobilen App verfügbar ist. Der Betreiber räumt die Möglichkeit ein, im Rahmen von Werbeaktionen, die von der Stadtverwaltung Lublin oder ihren Einheiten beim Betreiber in Auftrag gegeben werden, niedrigere Preise als die in der Preisliste und der Tabelle der zusätzlichen Gebühren angegebenen einzuführen.
- II.7 **Mietdauer** – die Zeit, die vom Moment der Anmietung (Entriegelung) des Fahrrads bis zum Moment der Rückgabe des Fahrrads durch Schließen des O-lock Schlosses gezählt wird. Es wird davon ausgegangen, dass der Stillstand des Fahrrads in der Mietzeit enthalten ist.
- II.8 **GPS** – ein am Fahrrad angebrachtes Gerät zur Überwachung der Position und des Standorts des Fahrrads.
- II.9 **Kunden-ID** – eine, dem Kunden zugewiesene individuelle Nummer, die der bei der Registrierung angegebenen Mobiltelefonnummer entspricht, und eine 6-stellige PIN-Nummer. Einzelheiten zur Registrierung und zu den Kunden-IDs sind in Kapitel VII. Registrierung beschrieben.
- II.10 **Kunde/Benutzer** - natürliche Person, ein Teilnehmer des LRM-Systems, der die Nutzungsbedingungen akzeptiert und sich beim LRM registriert hat, wodurch er/sie einen Vertrag mit dem Betreiber eingegangen ist.
- II.11 **Kundenkonto/Konto** – das persönliche Kundenkonto, das zum Zeitpunkt der Registrierung für die Nutzung des LRM angelegt wurde, sowie für die Erhebung von Gebühren gemäß dem Anhang zu den Nutzungsbedingungen.
- II.12 **Aufladebetrag** – eine Zahlung in Höhe von mindestens 1 PLN auf das Konto des Kunden für die Ausleihe.
- II.13 **Lubliner Stadtkarte** – Im Folgenden: Die LKM ist eine elektronische Kennung, die den Konten der Nutzer des Lubika-Systems zugewiesen und dort gespeichert wird. Sie wird über die Lubika Karte oder die mobile Lubika App gelesen.
- II.14 **Minimaler Kontostand** – das Mindestguthaben auf dem Konto, das der Kunde haben muss, um ein Fahrrad mieten zu können.
- II.15 **Unerlaubte Fahrt** – Nutzung des LRM-Fahrrads ohne eine, im Kundenkonto registrierten Ausleihe.
- II.16 **Betreiber** — Miejskie Przedsiębiorstwo Komunikacyjne - Lublin - Spółka z ograniczoną odpowiedzialnością, 20-260 Lublin, ul. Antoniny Grygowej 56
- II.17 **Registrierungsgebühr** – die Höhe der Registrierungsgebühr, die der Kunde bei der Registrierung bei LRM entrichtet hat. Die Höhe der Registrierungsgebühr ist im Anhang angegeben. Sie wird mit den Mietkosten verrechnet.
- II.18 **Datenschutzbestimmungen** – ein von den Nutzungsbedingungen getrenntes Dokument des Betreibers, in dem die Bedingungen für die Verarbeitung der personenbezogenen Daten des Kunden durch den Betreiber festgelegt sind. Die Datenschutzrichtlinie ist verfügbar unter www.lubelskirower.pl.
- II.19 **Untersuchung** — rechtliche und tatsächliche Maßnahmen des Betreibers zur Feststellung der Umstände und Ereignisse, die im Zusammenhang mit der Nutzung der Fahrräder, insbesondere im Zusammenhang mit Verstößen gegen die Regeln, Unfällen und Zusammenstößen oder Schäden am Eigentum des Betreibers stehen.
- II.20 **Stillstand** — eine Funktion, die es erlaubt, das Fahrrad zu parken, ohne es zurückzugeben. Die Regeln für den Stillstand sind in Abschnitt XI. der Bedingungen aufgeführt.
- II.21 **Nutzungsbedingungen** — diese Nutzungsbedingungen, die die Bedingungen für die Nutzung des LRM beschreiben, insbesondere die Rechte, Pflichten und Verantwortlichkeiten von Personen, die den Fahrradverleih des LRM nutzen.

- II.22 **Reservierung** – Eine Funktion, mit der der Kunde ein Fahrrad aus der Ferne reservieren kann. Die Einzelheiten der Reservierung sind in Abschnitt VIII. der Bedingungen beschrieben.
- II.23 **Kinderfahrrad** — Fahrrad mit 20-Zoll-Felgen, das für ein Kind ab 6 Jahren mit einer Körpergröße von mindestens 120 cm und einem Körpergewicht von bis zu 60 kg ausgelegt ist. Das Kinderfahrrad darf nur unter Aufsicht von Erwachsenen benutzt werden. Das Fahrrad ist mit einem O-lock Schloss ausgestattet .
- II.24 **Standardfahrrad** — der vom Betreiber im LRM-System zur Verfügung gestellte Basistyp eines Fahrrads. Das Fahrrad ist für eine Person über 13 Jahre konzipiert. Die Tragfähigkeit des Fahrrads beträgt 120 kg. Das Fahrrad ist nur für eine Person vorgesehen. Das Standardfahrrad ist mit einem O-lock Schloss ausgestattet.
- II.25 **LRM-Service** – Aktivitäten, die der Betreiber im Zusammenhang mit dem Betrieb, der Reparatur und der Wartung des LRM-Systems durchführt.
- II.26 **LRM-Kinderstation** – Fahrradständer speziell für Fahrräder mit 20-Zoll-Felgen. Eine Liste der LRM-Kinderstationen finden Sie auf der Website www.lubelskirower.pl oder in der mobilen App.
- II.27 **LRM-Station** – der Ort, an dem Fahrräder ausgeliehen und von Kunden zurückgegeben werden. Informationen über den Standort der LRM-Stationen finden Sie auf der Website www.lubelskirower.pl oder in der mobilen App.
- II.28 **Nutzungszone** – die Verwaltungsgrenzen der Stadtgemeinde Lublin.
- II.29 **Website** - die vom Betreiber eingerichtete Website www.lubelskirower.pl die notwendigen Daten für den Start und die weitere Nutzung des LRM enthält.
- II.30 **LRM-System** – ein vom Betreiber eingerichtetes Fahrradverleihsystem, das insbesondere Fahrräder, technische Infrastruktur, Software und Geräte für die Vermietung von Fahrrädern umfasst.
- II.31 **LRM-Terminal** — ein Gerät zur selbständigen Anmietung von Fahrrädern, das sich an ausgewählten LRM-Stationen befindet.
- II.32 **Informationssäule/Säule** – Element der LRM-Station, das die notwendigen Informationen zum Starten und Verwenden des LRM enthält.
- II.33 **Vertrag** — Vertrag zwischen dem Kunden und dem Betreiber, in dem die gegenseitigen Rechte und Pflichten, die in diesen Nutzungsbedingungen festgelegt sind, geregelt sind. Der Vertrag mit dem Inhalt einschließlich der Bestimmungen der Nutzungsbedingungen gilt zum Zeitpunkt der Registrierung des Kunden bei LRM und vorbehaltlich der Erklärung des Kunden, dass er die Nutzungsbedingungen akzeptiert, als automatisch abgeschlossen. Der Verwalter der persönlichen Daten ist "MPK Lublin" Sp. z o.o.
- II.34 **Fahrradmiete / Anmietung** – Entriegeln Sie das Fahrrad und benutzen Sie den Identifikationsausweis, um die Fahrt anzutreten. Der Mietvorgang wird ausführlich in Abschnitt IX. Bestimmungen dargelegt.
- II.35 **Fahrradrückgabe/Rückgabe** — Rückgabe des Fahrrads durch Schließen des O-lock Schlosses des Fahrrads an der LRM-Station. Das Rückgabeverfahren ist in Punkt XI. der Bedingungen ausgeführt. Die Nutzung der Stillstandfunktion ist nicht als Rückgabe des Fahrrads zu verstehen.

Allgemeine Grundsätze für die Nutzung des LRM

- III.1 Voraussetzung für die Nutzung des LRM-Systems ist, dass der Kunde die, für die Registrierung erforderlichen persönlichen Daten angibt, die in diesen Nutzungsbedingungen dargelegten Bedingungen akzeptiert, die Registrierungsgebühr bezahlt und den Aktivierungslink anklickt. Die Bedingung für die Nutzung des LRM-Systems ist außerdem die Aufrechterhaltung des minimalen Kontosaldo zum Zeitpunkt jeder Anmietung in Höhe von mindestens 1 PLN für jedes gemietete Fahrrad (in Worten: ein Zloty).

III.2 Personen, die mindestens 13 und unter 18 Jahre alt sind (im Folgenden als Minderjährige bezeichnet), können das LRM mit Zustimmung ihrer Eltern oder ihres gesetzlichen Vertreters nutzen. Der Erziehungsberechtigte haftet für alle Schäden, die insbesondere die durch die Nichterfüllung oder nicht ordnungsgemäße Erfüllung des Vertrages entstehen, und verpflichtet sich, die im Anhang aufgeführten laufenden Verpflichtungen zu übernehmen. Es ist erforderlich, dass die Zustimmung von mindestens einem Elternteil oder Erziehungsberechtigten für die Nutzung des Kontos durch einen Minderjährigen an den Betreiber geschickt wird:

- 2.a in Form eines eingescannten Schreibens per E-Mail an bok@lubelskirower.pl.
- 2.b per Einschreiben an die Adresse des Betreibers,
- 2.c durch persönliche Abgabe am Sitz des Betreibers.

Die Einwilligung sollte Folgendes enthalten:

- 2.d die Telefonnummer des Minderjährigen, unter der das Konto registriert ist,
- 2.e den Namen der Eltern oder des Erziehungsberechtigten,
- 2.f die Zustimmung zur Nutzung des LRM-Systems durch den Minderjährigen,
- 2.g Name des Minderjährigen,
- 2.h das Geburtsdatum des Minderjährigen,
- 2.i die handschriftliche Unterschrift der Eltern oder des Erziehungsberechtigten,
- 2.j Datum und Ort der Einwilligung.

Ein Muster der Zustimmung finden Sie unter www.lubelskirower.pl.

III.3 Personen unter 13 Jahren dürfen die Fahrräder nur in Begleitung eines Erziehungsberechtigten benutzen.

III.4 Ein Kunde kann bis zu 4 Fahrräder auf einmal mieten.

III.5 Die Nutzung des LRM-System-Fahrrads darf nur für nicht-kommerzielle Zwecke erfolgen, unter Androhung einer zusätzlichen Gebühr, die im Anhang aufgeführt ist.

III.6 Die Vertragspartner sind verpflichtet, sich gegenseitig über jede Änderung der Adresse oder anderer Identifikationsdaten der Vertragspartner, die bei der Registrierung im System angegeben wurden, zu informieren.

Verantwortung/Verpflichtung

IV.1 Der Betreiber erbringt die Dienstleistungen im Zusammenhang mit dem Betrieb des LRM-Systems und ist für dessen ordnungsgemäße Funktion verantwortlich.

IV.2 Der Betreiber haftet nicht für unmittelbare Schäden oder Folgeschäden oder entgangenen Gewinn, die sich aus der nicht ordnungsgemäßen Erfüllung des Vertrags durch den Kunden ergeben, oder für sonstige Schäden, die der Nutzer zu vertreten hat. Die vorstehende Bestimmung gilt unbeschadet der Bestimmungen von Artikel 473 des Bürgerlichen Gesetzbuchs im Rahmen des Vertrags mit dem Kunden.

IV.3 Der Kunde verpflichtet sich, die Bestimmungen und Punkte der Nutzungsbedingungen einzuhalten, insbesondere die vereinbarte Zahlung zu leisten und das Fahrrad in Übereinstimmung mit den in den Nutzungsbedingungen festgelegten Regeln zu nutzen.

IV.4 Der Kunde ist dafür verantwortlich, das Fahrrad entsprechend seiner Bestimmung und den Punkten der Nutzungsbedingungen und des Gesetzes zu nutzen. Im Falle der Nichteinhaltung der in den Nutzungsbedingungen festgelegten Punkte hat der Betreiber das Recht, das Konto des Kunden zu sperren. Die genauen Bedingungen für die Sperrung des Kontos sind in Abschnitt XIV. dieser Nutzungsbedingungen beschrieben.

IV.5 Der Nutzer ist verpflichtet, seine Registrierungsdaten vor der Kenntnisnahme durch Dritte zu schützen und kann für die Nutzung des Dienstes durch Personen, die durch sein Verschulden an seine Registrierungsdaten gelangt sind, zur Kasse gebeten werden.

- IV.6 Der Kunde ist für alle Schäden oder Zerstörungen verantwortlich, die sich aus der Nichteinhaltung der Nutzungsbedingungen ergeben. Dem Kunden können die Kosten für die Behebung solcher Schäden in Rechnung gestellt werden, einschließlich der Kosten für den Ersatz des Fahrrads, wie in der Tabelle der zusätzlichen Kosten im LRM-System angegeben. Der Betreiber wird dem Kunden die notwendigen Reparaturen in Rechnung stellen.
- IV.7 Der Kunde ist in vollem Umfang verantwortlich und verpflichtet sich, alle Bußgelder, Gebühren usw. zu zahlen, die ihm während der Nutzung des Fahrrads auferlegt werden und die der Kunde zu verantworten hat. Der Kunde haftet jedoch nicht für Bußgelder, Gebühren usw., die ihm auferlegt werden und für die der Betreiber verantwortlich ist.
- IV.8 Es ist nicht gestattet, LRM-Fahrräder für Bergtouren, Sprünge, Stunts oder Rennen zu benutzen oder das Fahrrad zum Ziehen oder Schieben von Gegenständen zu verwenden. Das Mitführen von Gepäck ist nur in dem dafür vorgesehenen Korb erlaubt. Hängen Sie keine Gegenstände an den Rahmen oder andere Teile des Fahrrads.
- IV.9 Die Benutzung von LRM-Fahrrädern durch Personen, die unter dem Einfluss von Alkohol oder anderen Rauschmitteln, psychotropen Substanzen oder Substitutionsmitteln im Sinne der Vorschriften zur Bekämpfung der Drogenabhängigkeit, starken Allergiemedikamenten oder anderen Medikamenten stehen, die per definitionem das Fahren verbieten oder empfehlen, ist verboten.
- IV.10 Es ist verboten, LRM-Fahrräder in Autos oder anderen Transportmitteln zu transportieren, die Privatpersonen gehören. Dieses Verbot gilt nicht für öffentliche Verkehrsmittel, sofern die Transportvorschriften dies zulassen.
- IV.11 Es ist verboten, Sicherheitsvorrichtungen zu verwenden, die nicht Teil des LRM-Systems sind, um das Fahrrad zu sperren. Der Betreiber behält sich das Recht vor, vom Kunden verwendete ungeeignete Sicherheitsvorrichtungen zu entfernen. Alle Kosten für die Wiederherstellung des Fahrrads in einen Zustand, der die Vermietung ermöglicht, gehen gemäß diesen Bestimmungen und der Tabelle der zusätzlichen Gebühren zu Lasten des Kunden.
- IV.12 Der Kunde ist vom Zeitpunkt der Anmietung bis zur Rückgabe für das Fahrrad verantwortlich. Eine nicht genehmigte Fahrt wird mit einer zusätzlichen Gebühr belegt.
- IV.13 Wenn das Fahrrad aus irgendeinem Grund nicht zurückgegeben wird, auch wenn es gestohlen wurde oder verloren gegangen ist, wird dem Kunden der Gegenwert des Fahrrads gemäß der Tabelle der zusätzlichen Gebühren für jedes verlorene Fahrrad in Rechnung gestellt.
- IV.14 Der Kunde verpflichtet sich, das Fahrrad in demselben Zustand zurückzugeben, in dem er es gemietet hat. Insbesondere ist der Kunde verpflichtet, Maßnahmen zu ergreifen, um Verschmutzungen und Beschädigungen (über den normalen Gebrauch hinaus) sowie Diebstahl des gemieteten Fahrrads zu verhindern.
- IV.15 Im Falle eines Diebstahls des Fahrrads während der Mietzeit ist der Kunde verpflichtet, das LRM BOK sofort nach Bemerken des Vorfalls zu informieren.
- IV.16 Im Falle einer nicht ordnungsgemäßen Rückgabe des Fahrrads durch Verschulden des Kunden trägt der Kunde die Kosten für die weitere Anmietung und ist für Diebstahl und Schäden verantwortlich. Im Falle von Schwierigkeiten bei der Rückgabe des Fahrrads ist der Kunde verpflichtet, das LRM BOK zu kontaktieren.

Zahlungen

- V.1 Die Gebühren im LRM-System werden nach den Tarifen berechnet, die in den Preislisten und der Tabelle der Zusatzgebühren aufgeführt sind, die auf der Website, in der mobilen App und am LRM BOK verfügbar sind. Die Grundlage für die Berechnung der Gebühr für die Nutzung des Fahrrads ist die Mietdauer.
- V.2 Sie können für die im LRM angebotenen Dienstleistungen und Produkte bezahlen:
 - 2.a durch Kartenzahlung,

- 2.b über eine Online-Zahlung, die nach dem Einloggen auf der Website oder der mobilen Anwendung in das Kundenkonto möglich ist,
- 2.c mittels eines Einzahlungsausdrucks, der bei einem Postamt oder einer Bank gemacht und vom Zahlungsdienstleister erstellt wird.
- V.3 Die Daten der Zahlungskarten werden von einem externen Dienstleister verarbeitet und sind für den Betreiber weder gespeichert noch zugänglich.
- V.4 Alle Zahlungen werden auf das Konto des Betreibers überwiesen.
- V.5 Auf Anfrage des Kunden stellt die Stadtgemeinde Lublin dem Kunden eine von der Stadtgemeinde Lublin ausgestellte Mehrwertsteuerrechnung über die bezahlte Fahrt aus. Zu diesem Zweck wendet sich der Kunde per E-Mail an die Stadtgemeinde Lublin unter der E-Mail-Adresse: zrim@lublin.eu, indem er die für die Ausstellung einer Mehrwertsteuerrechnung erforderlichen Daten, das Datum und die Uhrzeit der Fahrradmieta, die Fahrradrückgabe und die Fahrradnummer angibt.
- V.6 Für den Fall, dass die in Rechnung gestellten Gebühren das verfügbare Guthaben übersteigen, ist der Kunde verpflichtet, sein Konto innerhalb von 3 Werktagen auf mindestens 0 PLN aufzuladen. Die erneute Nutzung des Systems ist möglich, sobald die Zahlungen beglichen sind und außerdem das in diesen Nutzungsbedingungen vorgeschriebene Mindestguthaben auf dem Konto des Kunden vorhanden ist. Im Falle von Kunden, die die in V.2 pt. 2a gewählt haben, muss das Guthaben auf der Karte innerhalb von 3 Werktagen zur Zahlung verfügbar sein.
- V.7 Dem Kunden, der ausschließlich im Besitz einer gültigen Dauerkarte ist, steht ein Limit von 30 Minuten pro Tag zur Verfügung, das beim Kauf der Dauerkarte erworben wurde, wobei dieses Limit dem Konto des Kunden zugewiesen wird und im Falle, dass der Kunde mehr als ein Fahrrad mietet, anteilig für alle gemieteten Fahrräder genutzt wird. Fährt der Kunde weiter, nachdem er die ihm zur Verfügung stehenden Minuten aufgebraucht hat, wechselt er automatisch zur Bezahlung gemäß der Preisliste, der sogenannten Grundpreisliste. Wenn die für eine Fahrt berechneten Gebühren das verfügbare Guthaben übersteigen, gelten die in V.6 beschriebenen Bestimmungen.
- V.8 Ein Kunde, der nur eine aktive LKM hat, verwendet die Preisliste für LKM. Wird nach nach Aufbrauchen der verfügbaren Mittel weitergefahren, gelten die in V.6 beschriebenen Bestimmungen.
- V.9 Ein Kunde mit einem Basisabonnement, der weiterfährt, nachdem er seine verfügbaren Minuten aufgebraucht hat, wechselt automatisch zur Bezahlung nach der Preisliste, der sogenannten Basispreisliste. Wenn die berechneten Tarife das verfügbare Guthaben übersteigen, gelten die in V.6 beschriebenen Bestimmungen.
- V.10 Bei Nichtzahlung des fälligen Betrags behält sich der Betreiber das Recht vor, geeignete rechtliche Schritte gegen den Kunden einzuleiten, um die Zahlung für die erbrachte Leistung zu erwirken, was zur Sperrung des Kontos führt, bis der fällige Betrag bezahlt ist. Der Betreiber hat das Recht, gesetzliche Verzugszinsen auf überfällige Beträge ab dem Fälligkeitsdatum bis zum Datum der tatsächlichen Zahlung in voller Höhe zu berechnen.
- V.11 Für den Fall, dass der Kunde mit seinen Forderungen gegenüber dem Betreiber in Verzug gerät, behält sich der LRM-Betreiber das Recht vor, Informationen über den Verzug an die in der einschlägigen Gesetzgebung genannten Stellen weiterzugeben. Der Kunde erkennt an, dass der LRM-Betreiber das Recht hat, die ausstehenden Forderungen gegenüber dem Kunden aus dem Vertrag an Dritte zu übertragen, wodurch diese Dritten berechtigt sind, die betreffenden Forderungen beim Kunden einzuziehen. Der LRM-Betreiber behält sich das Recht vor, ein Inkassounternehmen mit dem Einzug der Forderungen gegenüber dem Kunden zu betrauen.
- V.12 Die Rückerstattung der für die Anmietung gezahlten Gebühren kann bei Beendigung des Vertrags erfolgen. Während der Laufzeit des Vertrags mit dem LRM-Betreiber werden die für Mieten gezahlten Gebühren (Aufladebetrag) bis zum Mindestsaldo erstattet.

Grundsätze und Reihenfolge der Verwendung der verfügbaren Mittel und Minuten

- VI.1 Ein Kunde mit einem aktiven Benutzerkonto, aber ohne ein aktives LKM und eine gültige Dauerkarte, verwendet die Basispreisliste und die Basisabonnements.
- VI.2 Ein Kunde, der über ein aktives Benutzerkonto, aber nicht über ein aktives LKM und eine

gültige Dauerkarte verfügt, hat die Möglichkeit, ein Basisabonnement zu erwerben und die im jeweiligen Abonnementtyp angegebenen Minuten zu nutzen. Bei der Nutzung des Systems verwendet der Kunde zunächst die im Basisabonnement verfügbaren Minuten. Nachdem er die Minuten aus dem Abonnement aufgebraucht hat, verwendet er die Basispreisliste.

- VI.3 Ein Kunde mit einem aktiven LKM verwendet die Preisliste für LKM sowohl für einmalige Gebühren als auch für spezielle Abonnements.
- VI.4 Ein Kunde, der im Besitz einer gültigen Dauerkarte ist, nutzt zunächst die Minuten, die nur an dem betreffenden Tag zur Verfügung stehen und die auf der Grundlage seiner Karte verfügbar sind. Nach Verbrauch der oben genannten Minuten nutzt er die Basispreisliste und die Möglichkeit, ein Basisabonnement zu erwerben. Ein Kunde mit einer gültigen Dauerkarte zahlt die Fahrradreservierungsgebühren gemäß der Preisliste.
- VI.5 Ein Kunde mit einem aktiven LKM und einer gültigen Dauerkarte nutzt zunächst die im Rahmen seiner Karte verfügbaren Minuten gemäß den Bestimmungen in VI.4. Sobald diese Minuten verbraucht sind, nutzt er die LKM-Preisliste und die Möglichkeit, ein LKM-Abonnement zu erwerben.
- VI.6 Ein Kunde ohne LKM, der aber im Besitz einer gültigen Dauerkarte ist, wird wie ein Kunde gemäß Punkt. VI.4 behandelt.
- VI.7 Ein Kunde mit einer aktiven LKM und einer ungültigen Dauerkarte wird wie ein Kunde im Sinne von Punkt. VI.3 behandelt.

Anmeldung

- VII.1 Eine Voraussetzung für die Nutzung des LRM-Systems ist die vorherige Anmeldung des Kunden im System.
- VII.2 Die Anmeldung erfolgt über:
 - 2.a die Internetseite www.lubelskirower.pl,
 - 2.b die mobile App,
- VII.3 Bei der Registrierung über www.lubelskirower.pl werden die folgenden persönlichen Daten benötigt:
 - 3.a Vor- und Nachname,
 - 3.b Kontaktadresse, d.h. Stadt/Ort, Straße mit Haus-/Wohnungsnummer, Postleitzahl, Land,
 - 3.c E-Mail-Adresse,
 - 3.d Kontakttelefonnummer.
 - 3.e die Benutzer-ID im Lubika-System, d.h. die Lubika-Kartenummer oder Telefonnummer, die als Ihre Lubika -Anwendungs-ID verwendet wird
- VII.4 Während der Registrierung über die mobile Anwendung sind die folgenden Daten erforderlich:
 - 4.a Kontakttelefonnummer,
 - 4.b Vor- und Nachname,
 - 4.c Kontaktadresse, d.h. Ort, Straße mit Haus-/Wohnungsnummer, Postleitzahl, Land,
 - 4.d E-Mail-Adresse
 - 4.e die Benutzer-ID im Lubika-System, d.h. die Lubika-Kartenummer oder die als Lubika-Anwendungs-ID verwendete Telefonnummer.

Zumindest muss auch angegeben werden, dass der Kunde die Nutzungsbedingungen von LRM und die Datenschutzbestimmungen des Betreibers gelesen hat und akzeptiert. Die übrigen in Abschnitt VII.3. a, b, c, d, e aufgeführten Daten müssen vom Kunden spätestens 24 Stunden nach der Registrierung ausgefüllt werden.
- VII.5 Bei der Registrierung generiert der Kunde einen PIN-Code, der zusammen mit der Telefonnummer zum Einloggen in das Kundenkonto verwendet wird.
- VII.6 Ein Aktivierungslink wird an die bei der Registrierung über die Website angegebene E-Mail-

Adresse gesendet. Der Aktivierungslink bleibt nach der Registrierung 24 Stunden lang gültig. Das Anklicken des Links dient zur Überprüfung der Richtigkeit dieser Adresse und ist eines der Elemente, die erfüllt sein müssen, damit das Kundenkonto aktiv wird.

VII.7 Die Aktivierung des Kundenkontos erfolgt, sobald alle der folgenden Bedingungen erfüllt sind:

- 7.a alle für die Registrierung erforderlichen Daten wurden in das Kundenkonto eingegeben,
- 7.b der Kunde hat auf den Verifizierungslink geklickt,
- 7.c der Kunde hat die Registrierungsgebühr bezahlt,
- 7.d im Falle von Minderjährigen nach Vorlage der Zustimmung eines Elternteils oder Erziehungsberechtigten.

VII.8 Kundenkonten mit falschen persönlichen Daten und einem Saldo von 0 PLN können automatisch aus der LRM-Datenbank gelöscht werden.

Reservierung

VIII.1 Der Betreiber ermöglicht es dem Nutzer, ein Standardfahrrad und ein Kinderfahrrad zu reservieren. Der Nutzer kann bis zu 4 Fahrräder gleichzeitig reservieren.

VIII.2 Reservierungen können über die mobile App oder die Website vorgenommen werden.

VIII.3 Die Buchung ist freiwillig und kostenpflichtig. Das reservierte Fahrrad wartet maximal 30 Minuten auf den Benutzer, danach wird die Buchung automatisch storniert. Nach der Stornierung der Reservierung steht das Fahrrad für andere Benutzer zur Verfügung.

VIII.4 Die Höhe der Gebühren für eine Buchung ist in der Preisliste angegeben. Die Gebühr wird für jede Reservierung erhoben, unabhängig davon, ob sie genutzt wird.

Anmietung

IX.1 Es ist möglich, das Fahrrad zu mieten, wenn der Kunde einen aktiven Kontostatus hat. Unter aktivem Status des Kontos ist zu verstehen:

- 1.a Klicken nach der Registrierung auf den Aktivierungslink oder Eingabe des SMS-Code in der mobilen App,
- 1.b die Zahlung der Registrierungsgebühr.

1.c einen Mindestbetrag von 1 PLN auf dem Kundenkonto für jedes zu mietendes Fahrrad zu haben,

IX.2 RLRM-Fahrräder können Sie mieten über:

- 2.a mobile App
- 2.b Terminal,
- 2.c Kontakt mit BOK LRM

IX.3 Sie können die LRM Standard- und Kinderfahrräder an jeder LRM-Station anmieten.

IX.4 Es liegt in der Verantwortung des Kunden, sich vor der Fahrt zu vergewissern, dass das Fahrrad in gutem Zustand ist, insbesondere dass die Reifen aufgepumpt sind, die Bremsen in gutem Zustand sind und die Beleuchtung funktioniert.

IX.5 Wenn der Kunde während der Anmietung einen Defekt am Fahrrad feststellt, ist er verpflichtet, das Problem unverzüglich dem LRM BOK oder über die mobile Anwendung zu melden und, wenn möglich, das Fahrrad an der nächsten Station zurückzugeben.

IX.6 Sollte sich während der Anmietung des Fahrrads ein Unfall oder eine Kollision ereignen, verpflichtet sich der Kunde, eine Erklärung zu schreiben oder die Polizei zum Unfallort zu rufen. Außerdem ist der Kunde verpflichtet, das BOK LRM im Falle des oben genannten Ereignisses sofort nach dem Vorfall zu informieren.

IX.7 Es wird empfohlen, dass der Kunde über ein Mobiltelefon verfügt, mit dem er während der Mietzeit Anrufe an das LRM BOK tätigen kann.

IX.8 Während der Dauer der Anmietung kann der Nutzer die Nutzungszone verlassen, muss aber vor dem Ende der Anmietung zurückkehren und sie in der Nutzungszone an der Station zurückgeben, andernfalls werden dem Nutzer die Kosten gemäß der Tabelle für zusätzliche Gebühren in Rechnung gestellt.

Dauer des Mietzeitraums

- X.1 Die Dauer der Fahrradmieta beginnt, wenn das Fahrrad entriegelt und das O-lock Schloss am Standardfahrrad oder Kinderfahrrad geöffnet wird. Sie endet, wenn das Fahrrad gemäß Abschnitt XII.2 der Bestimmungen zurückgegeben wird. Die Nutzung der Stillstandfunktion gilt nicht als Rückgabe des Fahrrads und wird als Teil der Mietzeit gezählt.
- X.2 Der Kunde ist verpflichtet, das Fahrrad an der LRM-Station zurückzugeben, ohne die maximale Mietdauer von 24 Stunden zu überschreiten.
- X.3 Bei Überschreitung der maximalen Einzelmietdauer fallen Gebühren gemäß der Tabelle der Zusatzgebühren an.
- X.4 Der Betreiber behält sich das Recht vor, den Kunden im Voraus zu kontaktieren, wenn Zweifel über den Zustand des Fahrrads bestehen (z.B. schwacher Akku, ungewöhnlicher Standort des Fahrrads).

Stillstand

- XI.1 Der Betreiber bietet über die Stillstandfunktion die Möglichkeit, das Fahrrad während einer laufenden Vermietung zu parken. Die Nutzung der Stillstandfunktion ist nicht gleichbedeutend mit der Rückgabe des Fahrrads und führt zu einer Gebühr wie für die Miete.
- XI.2 Die Stillstandfunktion für Standard- und Kinderfahrräder ist nur in der mobilen Anwendung verfügbar. Sobald sie ausgewählt ist, muss das O-lock Schloss manuell geschlossen werden.
- XI.3 Die Dauer des Stillstands ist in der Mietzeit enthalten.
- XI.4 Der Kunde haftet in vollem Umfang, wenn das Fahrrad entgegen der Straßenverkehrsordnung oder anderer Vorschriften im Stillstand belassen wird.

Rückgabe

- XII.1 Die Rückgabe des LRM-Fahrrads ist an einer LRM-Station möglich.
- XII.2 Der Kunde muss das Standardfahrrad und das Kinderfahrrad an der LRM-Station zurückgeben, indem er das O-lock Schloss schließt. Das Fahrrad muss so abgestellt werden, dass sich das Vorderrad des Fahrrads in einer geraden Linie mit dem Rahmen des Fahrrads befindet und das Fahrrad stabil steht. Das Standard- und Kinderfahrrad sollte vorschriftsmäßig abgestellt werden, ohne den Fahrrad-, Straßen- oder Fußgängerverkehr zu behindern. Wenn das Fahrrad an einem anderen Ort als der LRM-Station zurückgegeben wird, wird eine zusätzliche Gebühr gemäß der Tabelle der zusätzlichen Gebühren erhoben.
- XII.3 Es liegt in der Verantwortung des Kunden, das Fahrrad korrekt zurückzugeben und zu sichern. Eine Nichtbeachtung kann zu folgenden Konsequenzen führen:
 - 3.a Nutzung des Fahrrads gemäß der Preisliste wird in Rechnung gestellt und im Falle einer Anmietung, die die maximale Mietdauer überschreitet, eine zusätzliche Gebühr gemäß der Tabelle der zusätzlichen Gebühren erhoben,
 - 3.b Kosten für Verlust, Diebstahl oder Beschädigung des Fahrrads gemäß der Tabelle der Zusatzkosten,
 - 3.c Gebühr für das Abstellen eines Standard- und Kinderfahrrads außerhalb der LRM-Station, aber in der Nutzungszone, gemäß der Tabelle der zusätzlichen Gebühren zu erheben,
 - 3.d Gebühr für das Abstellen eines Fahrrads (unabhängig vom Typ) außerhalb der Nutzungszone gemäß der Tabelle der zusätzlichen Gebühren,
 - 3.e vorübergehende oder dauerhafte Sperrung des Kundenkontos,
 - 3.f die Gebühren summieren sich.

Reparaturen und Ausfälle

- XIII.1 Störungen sollten dem LRM BOK telefonisch oder über die mobile Anwendung gemeldet werden, sobald die Störung bemerkt wird. Im Falle eines Ausfalls, der eine Weiterfahrt verhindert, ist der Kunde verpflichtet, anzuhalten und das BOK LRM telefonisch zu benachrichtigen und, wenn möglich, das Fahrrad zur nächsten LRM-Station zu begleiten.

- XIII.2 Es ist verboten, selbst Reparaturen, Änderungen oder den Austausch von Teilen an dem gemieteten Fahrrad vorzunehmen. Die einzige Stelle, die dazu befugt ist, ist der LRM-Service.
- XIII.3 Wir empfehlen, dass der Kunde in der Lage sein sollte, das LRM BOK während der gesamten Dauer des Fahrradverleihs zu kontaktieren.

Sperrung von Benutzerkonten

- XIV.1 Der Betreiber behält sich das Recht vor, das Konto des Kunden im LRM-System vorübergehend oder dauerhaft zu sperren, wenn die in diesen Nutzungsbedingungen enthaltenen Bestimmungen zur Nutzung von LRM Bikes nicht eingehalten werden.
- XIV.2 Insbesondere kann das Konto gesperrt werden, wenn der Kunde:
- 2.a die in Punkt VII. 3 der Nutzungsbedingungen beschriebenen persönlichen Daten nicht ausgefüllt hat,
 - 2.b mit den, in den Punkten V.6 - 9 beschriebenen Situationen im Zahlungsrückstand ist,
 - 2.c das Fahrrad nicht gemäß seiner Bestimmung nutzt,
 - 2.d das Fahrrad ungesichert zurücklässt
- XIV.3 Das Konto kann auch gesperrt werden, wenn das Fahrrad verloren geht, nachdem der Kunde das Fahrrad gemietet hat.
- XIV.4 Die dauerhafte Sperrung des Kundenkontos verhindert die Einrichtung eines weiteren Kontos in der Zukunft und ist gleichbedeutend mit der Kündigung des Vertrags mit dem Kunden durch dessen Verschulden.

Reklamationen

- XV.1 Eine Reklamation ist ein Ausdruck der Unzufriedenheit des Kunden mit einer Dienstleistung oder dem Verlauf eines Vorgangs im Zusammenhang mit der erbrachten Dienstleistung und folglich ein Antrag auf Nachbesserung der Dienstleistung oder Erstattung eines Teils oder der gesamten in Rechnung gestellten Gebühr. Anträge, die keine an den Betreiber gerichtete Forderung enthalten, werden nicht als Reklamation betrachtet.
- XV.2 Die Reklamationen sollten mindestens die folgenden Daten enthalten: Vorname, Nachname, Telefonnummer, die die Identifizierung des Kunden ermöglichen. Wenn keine Daten zur Identifizierung des Kunden vorhanden sind, lässt der Betreiber die Reklamation unbearbeitet.
- XV.3 Alle Reklamationen in Bezug auf die gemäß den Nutzungsbedingungen erbrachten Dienstleistungen können vom Kunden eingereicht werden:
- 3.a per E-Mail an die in Punkt I.3 angegebene E-Mail-Adresse,
 - 3.b elektronisch über das Kontaktformular auf der Website,
 - 3.c telefonisch,
 - 3.d per Einschreiben an die in Abschnitt I.3 angegebene Postanschrift des Betreibers,
 - 3.e persönlich am Sitz des Betreibers
- XV.4 Wenn die, in der Reklamation angegebenen Daten oder Informationen ergänzt werden müssen, fordert der Betreiber den reklamierenden Kunden vor der Prüfung der Reklamation auf, diese in dem angegebenen Umfang zu ergänzen. Bevor der Betreiber die Reklamation prüft, kann er den Kunden auch auffordern, die Daten auf dem Konto, die gemäß den Bestimmungen der Nutzungsbedingungen erforderlich sind, innerhalb der angegebenen Frist zu ergänzen. Wenn die Daten nicht ergänzt werden, lässt der Betreiber die Reklamation unbearbeitet.
- XV.5 Die Frist für die Einreichung einer Reklamation beträgt 7 Tage ab dem Datum des Ereignisses, das Anlass zur Reklamation gegeben hat.
- XV.6 Die Einreichung einer Reklamation entbindet den Kunden nicht von seiner Verpflichtung, seine Verpflichtungen gegenüber dem Betreiber fristgerecht zu erfüllen.
- XV.7 Der Betreiber prüft die Reklamation innerhalb von 14 Tagen ab dem Datum ihres Eingangs, in besonders komplizierten Fällen innerhalb von 30 Tagen. Wenn die Reklamation ergänzt werden

muss, beginnt die Frist für die Bearbeitung der Reklamation ab dem Datum der Zustellung der ergänzenden Dokumente oder der zusätzlichen Erklärungen/Informationen an den Betreiber zu laufen. Wenn die Frist für die Bearbeitung der Beschwerde nicht eingehalten werden kann, informiert der Betreiber den Kunden über die Verzögerung unter Angabe des Grundes für die Verzögerung (Umstände, die festgestellt werden müssen) und des voraussichtlichen Datums der Reklamationsbearbeitung.

- XV.8 Eine Antwort auf die Reklamation wird dem Kunden per E-Mail oder per Post an die in der Reklamation angegebene Korrespondenzadresse gesendet. Der Betreiber kann eine Antwort an eine andere Adresse/E-Mail-Adresse senden, die der reklamierende Kunde für die Korrespondenz angegeben hat.
- XV.9 Der Kunde hat das Recht, gegen die Entscheidung des Betreibers Widerspruch einzulegen. Der Widerspruch wird innerhalb von 14 Tagen nach seinem Eingang beim BOK LRM geprüft. Der Widerspruch sollte auf eine der folgenden Arten eingereicht werden:
 - 9.a per E-Mail an die in Punkt I.3 angegebene E-Mail-Adresse,
 - 9.b elektronisch über das Kontaktformular auf der Website,
 - 9.c per Einschreiben an die in Abschnitt I.3 angegebene Postanschrift des Betreibers,
 - 9.d persönlich am Sitz des Betreibers.
- XV.10 Der Kunde kann:
 - 10.a innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt der Antwort auf die Reklamation eine Beschwerde gegen die Entscheidung des Betreibers direkt an das BOK LRM richten,
 - 10.b eine Klage gegen den Betreiber vor dem zuständigen ordentlichen Gericht einreichen.

Beendigung des Vertrags

XVI.1 Rücktritt vom Vertrag.

- 1.a Der Kunde kann von dem Betreiber geschlossenen Vertrag - auf der Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen - ohne Angabe von Gründen innerhalb von 14 Tagen ab dem Datum des Vertragsabschlusses zurücktreten. Die Frist gilt als gewahrt, wenn der Kunde dem Betreiber vor Ablauf der Frist eine Erklärung über den Rücktritt vom Vertrag übermittelt.
- 1.b Der Kunde kann von dem Vertrag zurücktreten, indem er:
 - b.i eine Rücktrittserklärung an den Betreiber an die in Punkt I.3 angegebene E-Mail-Adresse sendet,
 - b.ii dem Betreiber per Einschreiben an die in Punkt I.3 angegebene Postanschrift eine schriftliche Rücktrittserklärung zukommen lässt.
- 1.c Im Falle eines Rücktritts vom Vertrag gilt der Vertrag als nicht zustande gekommen. Im Falle eines Rücktritts vom Vertrag ist jeder Vertragspartner verpflichtet, dem anderen alles, was er im Rahmen des Vertrages erhalten hat, zurückzugeben. Die Rückgabe erfolgt spätestens innerhalb von 14 Tagen ab dem Tag, an dem der Rücktritt vom Vertrag beim Betreiber eingegangen ist. Für diese Rückerstattung verwenden wir dasselbe Zahlungsmittel, das der Kunde bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt hat, es sei denn, der Kunde hat in der Rücktrittserklärung eine andere Lösung vereinbart. Die alternative Lösung muss vom Kunden in seiner Erklärung angegeben werden.
- 1.d Beginnt die Ausführung der Dienstleistung auf Wunsch des Kunden vor Ablauf der Widerrufsfrist, so ist der Nutzer verpflichtet, die bis zum Widerruf erbrachten Leistungen zu bezahlen. Ein eventuelles Restguthaben auf dem Konto wird spätestens innerhalb von 14 Tagen, nachdem der Betreiber die Rücktrittserklärung geprüft hat, zurückerstattet.

XVI.2 Beendigung des Vertrages auf Wunsch des Kunden.

- 2.a Der Kunde hat das Recht, den Vertrag zu kündigen. Der Kunde kann die Kündigung wie folgt aussprechen:
 - a.i per E-Mail an die in Punkt I.3 angegebene E-Mail-Adresse,
 - a.ii elektronisch über das Kontaktformular auf der Website,
 - a.iii per Einschreiben an die in Abschnitt I.3 angegebene Postanschrift des Betreibers,
 - a.iv persönlich am Sitz des Betreibers.
- 2.b Der Vertrag wird sofort gekündigt, spätestens jedoch innerhalb von 14 Tagen nach Zustellung der Kündigung an den Betreiber. Die Kündigung des Vertrages hat zur Folge, dass der Betreiber das Konto des Kunden im LRM-System auflöst.
- 2.c Vor der Einreichung der Kündigung ist der Kunde verpflichtet, sein Kundenkonto wieder auf einen Saldo von 0 PLN aufzufüllen. Die Beendigung des Vertrags in einer Situation, in der der Saldo des Kundenkontos negativ ist, berührt nicht das Recht des Betreibers, einen Betrag in Höhe der unbezahlten Forderungen des Kunden für die vom Betreiber erbrachten Dienstleistungen zu fordern.
- 2.d Wenn das Guthaben auf dem Kundenkonto am Tag der Beendigung des Vertrages 0 PLN übersteigt, wird es auf das vom Kunden im Antrag angegebene Bankkonto zurücküberwiesen, es sei denn, der Kunde hat bei der Beendigung des Vertrages einer anderen Lösung zugestimmt. Die andere Lösung sollte vom Kunden in der eingereichten Erklärung angegeben werden. Die Rückerstattung erfolgt innerhalb von maximal 14 Tagen ab dem Datum der Beendigung des Vertrags. Wenn die Rückzahlung von Geldern mit zusätzlichen Kosten für den Betreiber in Form von Transferkosten verbunden ist, werden diese Kosten von den an den Kunden zurückzuzahlenden Geldern abgezogen.
- XVI.3 Der Betreiber kann den Vertrag mit einer Frist von sieben (7) Tagen kündigen, wenn ein wichtiger Grund vorliegt, wie insbesondere die Stilllegung des LRM-Systems oder die Einstellung oder Änderung des Betriebsumfangs des LRM-Systems.
- XVI.4 Die Beendigung des Vertrags über die Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege durch den Betreiber erfolgt durch Zusendung einer Erklärung über die Beendigung des Vertrags über die Erbringung von Dienstleistungen auf elektronischem Wege an die im Benutzerkonto angegebene E-Mail-Adresse des Benutzers oder durch eine Erklärung gegenüber dem Benutzer auf andere Weise.
- XVI.5 Die Beendigung des Vertrags hat die Auflösung des Benutzerkontos durch den Betreiber zur Folge.

Schlussbestimmungen

- XVII.1 Die Annahme dieser Bedingungen und die Anmietung des Fahrrads sind gleichbedeutend mit der Erklärung, dass Sie sich in einem Gesundheitszustand befinden, der es Ihnen erlaubt, sich sicher auf dem Fahrrad zu bewegen, dass Sie in der Lage sind, das Fahrrad zu fahren und dass Sie die Verkehrsregeln kennen.
- XVII.2 Der Betreiber behält sich das Recht vor, den Vertrag mit einer Frist von 14 Tagen zu kündigen, wenn der Kunde gegen die Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen verstößt (z.B. wenn er das Fahrrad nicht innerhalb der vorgeschriebenen Frist zurückgibt), und der Kunde ist berechtigt, die Rückgabe von Geldern vom Konto des Kunden gegenüber dem Betreiber zu verlangen, sofern die Gelder nicht zuvor vom Betreiber zur Deckung ausstehender Verpflichtungen zu Lasten des Kunden verwendet wurden.
- XVII.3 Für laufende Dienstleistungen, wie zum Beispiel die Kundenkontoverwaltung, Die Bestimmungen werden aus wichtigen Gründen geändert, z. B.:
 - 3.a Änderung des Gesetzes oder seiner Auslegung, die die Notwendigkeit einer Änderung der Verordnung rechtfertigt
 - 3.b Änderung des Leistungsumfangs
 - 3.c Einführung eines neuen Dienstes
 - 3.d Erbringung der Dienstleistungen ganz oder teilweise einstellen
 - 3.e Überlegungen zum Datenschutz, zur Sicherheit und zur Betrugsprävention

3.f Beseitigung aller Zweifel und interpretativen Unklarheiten

3.g Änderung der in den Bestimmungen angegebenen Daten, einschließlich des Betreibers.

Die Änderungen treten innerhalb von 14 Tagen ab dem Datum der Benachrichtigung des Benutzers über Änderungen der Geschäftsordnung durch Veröffentlichung auf der Website und Zusendung an die E-Mail-Adresse des Benutzers in Kraft. Wenn der Benutzer die Änderungen der Geschäftsbedingungen nicht akzeptiert, kann er den Vertrag mit sofortiger Wirkung kündigen, indem er dies spätestens 14 Tage nach dem Datum der Benachrichtigung des Benutzers über die Änderungen der Geschäftsbedingungen mitteilt.

- XVII.4 Bei einmaligen Leistungen (z. B. Einzelfahrt) oder Prepaid-Leistungen gilt die zum Zeitpunkt der Bestellung der Leistung gültige Fassung der AGB
- XVII.5 Alles, was in diesen Bedingungen nicht geregelt ist, unterliegt den geltenden gesetzlichen Bestimmungen, insbesondere dem Bürgerlichen Gesetzbuch und der Straßenverkehrsordnung.
- XVII.6 Im Falle von Unstimmigkeiten zwischen der polnischen und der fremdsprachigen Version der Regeln und Vorschriften ist die polnische Version die Grundlage für die Auslegung.

Preisliste und Zusatzgebühren (gilt ab dem 15. Mai 2023)

Registrierungsgebühr

Pos.	Gebührenart	Preis
1	Registrierungsgebühr	10,00 PLN

Lubliner Leihradsystem (LRM) – Abonnements und Reservierungen

Pos.	Abo-Art	Abo-Preis	Anzahl der im Abo enthaltenen Stunden	Reservierung*	
				Zeit	Preis
1	7-Tage-Abo	10,00 PLN	10 Stunden		
2	Monatsabo (für die nächsten 30 Tage gültig)	20,00 PLN	30 Stunden	0 – 30 Minuten	0,50 PLN
3	Vierteljahr-Abo (für die nächsten 90 Tage gültig)	55,00 PLN	95 Stunden	0 – 30 Minuten	0,50 PLN
4	Saison-Abo	125,00 PLN	230 Stunden	0 – 30 Minuten	0,50 PLN

LRM – Grundpreisliste für Ausleihe und Reservierung

Pos.	Gebührenart	Ausleihe		Reservierung*	
		Zeit	Preis	Zeit	Preis
1	Gebühren für Fahrradausleihe und Fahrradreservierung	0 – 30 Minuten	1,00 PLN	0 – 30 Minuten	1,00 PLN
2		31 – 60 Minuten	0,50 PLN		
3		Jede weitere angefangene Stunde	1,00 PLN		

LRM – Preisliste für Ausleihe und Reservierung für Inhaber der Lublin City Card (LKM)

Pos.	Gebührenart	Ausleihe		Reservierung*	
		Zeit	Preis	Zeit	Preis
1	Gebühren für Fahrradausleihe und Fahrradreservierung	0 – 30 Minuten	0,70 PLN	0 – 30 Minuten	0,70 PLN
2		31 – 60 Minuten	0,35 PLN		
3		Jede weitere angefangene Stunde	0,70 PLN		

Abonnements für Inhaber der Lublin City Card

Pos.	Abo-Art	Abo-Preis	Anzahl der im Abo enthaltenen Stunden	Reservierung*	
				Zeit	Preis
1	7-Tage-Abo	7,00 PLN	10 Stunden		
2	Monatsabo (für die nächsten 30 Tage gültig)	14,00 PLN	30 Stunden	0 – 30 Minuten	0,35 PLN
3	Vierteljahr-Abo (für die nächsten 90 Tage gültig)	38,00 PLN	95 Stunden	0 – 30 Minuten	0,35 PLN
4	Saison-Abo	87,00 PLN	230 Stunden	0 – 30 Minuten	0,35 PLN

Jede Fahrkarte, die durch die Lubliner Verkehrsbetriebe (ZTM Lublin) als eine Zeitfahrkarte bestimmt wird (d. h. 10-tägige oder mehr als 10-tägige Zeitfahrkarte)

Pos.	Reservierung*	
	Zeit	Preis
1	0 – 30 Minuten	0,50 PLN

* Reservierungen sind in der Abo-Zeit nicht enthalten. Sie sind zusätzlich gebührenpflichtig.

Zusatzgebühren

1	Gebühr bei Überschreitung der maximalen Ausleihzeit von 24 Stunden	300 PLN
2	Diebstahl, Verlust oder Zerstörung eines Standard-Fahrrads oder eines Kinderfahrrads	2.000 PLN
3	Mitfahren von mehr Personen als vom Betreiber für den Fahrradtyp gestattet	100 PLN
4	Abstellen eines Fahrrads (unabhängig vom Typ) außerhalb einer LRM-Station aber innerhalb der Benutzungszone	50 PLN
5	Dreimalige Sperre des Benutzerkontos im Zeitraum von 30 Tagen	100 PLN
6	Entfernung der Sicherheitsvorkehrungen	200 PLN
7	Unerlaubte Fahrt	100 PLN
8	Gewerbliche Nutzung des Fahrrads (e.g. Kurierdienste, Essenslieferungen usw.)	1.500 PLN
9	Abstellen eines Fahrrads (unabhängig vom Typ) außerhalb der Benutzungszone:	
	500 m bis zu 10 km (von der nächstgelegenen Station)	50 PLN
	11 km bis zu 25 km (von der nächstgelegenen Station)	100 PLN
	26 km bis zu 50 km (von der nächstgelegenen Station)	150 PLN
	51 km bis zu 100 km (von der nächstgelegenen Station)	500 PLN
	Über 100 km (von der nächstgelegenen Station)	1.000 PLN

* Die Zusatzgebühren summieren sich.